

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 252.

Samstag den 2. November 1889.

(4516) 3—2

Nr. 8510.

Adjutenstiftung

des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gegeben, daß aus der Adjutenstiftung des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Auscultanten und Conceptspraktikanten ein Adjutum im jährlichen Betrage von 700 fl. ö. W. zu verleihen ist, dessen Betrag, wenn ein Bewerber glaublich darthun sollte, daß seine Eltern, ohne sich wehe zu thun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch nur von 100 fl. zu geben, oder, wenn er elternlos ist, daß die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 100 fl. erreichen, im Falle der Zulänglichkeit des Stiftungsfonds auf jährliche 800 fl. erhöht werden kann.

Zur Erlangung des Adjutums sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne aus dem Adel des Herzogthums Krain, in deren Ermangelung auch Söhne der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermangelung aus allen übrigen deutschbällischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Auscultanten den Conceptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Zeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsdecreten und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und Landmannschaft belegten Gesuche durch ihre vorgesetzten Behörden bis

8. December 1889

bei diesem k. k. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

R. k. Landesgericht Laibach, am 19. October 1889.

(4550) 3—3

J. 1050 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der dreiclassigen Volksschule in Guntensfeld wird die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 Gulden und dem Genuß der Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis zum 15. November l. J. im vorgeschriebenen Wege hieramt einzubringen. R. k. Bezirkschulrath Gottschee, am 24. ten October 1889.

(4628) 3—2

J. 1198 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der vierclassigen Volksschule in Ratlschach bei Steinbrunn kommt die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. hiemit zur Besetzung.

Bewerber um diesen Dienstposten haben ihre vorchriftsmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 30. November l. J. hieramt zu überreichen.

R. k. Bezirkschulrath Gurkfeld, am 25. ten October 1889.

(4604) 3—2

Nr. 2987.

Kundmachung.

Zur Deckung des Bedarfes an reiner echter gewaschener Schaffwolle wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Der Bedarf ist

circa 5000 Klg. pro Jahr.

Schriftliche oder mündliche Offerte sind bei der gefertigten Direction einzubringen.

R. k. Strafanstalts-Direction. Laibach am 27. October 1889.

(4443) 3—2

Nr. 20.232.

Kundmachung.

Behufs Beschleunigung der Bestellung der in Rom anlangenden Correspondenzen wird diese Stadt in fünf Postbezirke (zone postali), u. zw. mit der Bezeichnung centro, nord, est, sud und ovest, eingetheilt werden.

Hievon geschieht mit dem Beifügen die Verlautbarung, daß es sich im Interesse desselben empfiehlt, die erwähnte Eintheilung bei der Adressierung der Correspondenzen nach Rom entsprechend zu beachten und demnach der Adresse in Zukunft auch die Bezeichnung des betreffenden Postbezirkes in möglichst deutlicher Schrift beizufügen (A. B. N. N., piazza Vittorio Emanuele 47, Roma, Est).

R. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 12. October 1889.

(4301) 3—3

J. 17.058.

Kundmachung

für die Stellungspflichtigen.

Hinsichtlich der regelmäßigen Stellung im Jahre 1890 wird vom Stadtmagistrate in Laibach Folgendes kundgemacht:

1.) Alle hierorts anwesenden, in den Jahren 1869, 1868 und 1867 geborenen Jünglinge haben sich behufs Verzeichnung

im Laufe des Monats November d. J.

hieramt zu melden.

2.) Die nicht nach Laibach zuständigen Stellungspflichtigen sollen zur Verzeichnung die ihr Alter und ihre Zuständigkeit nachweisenden Documente mitbringen.

3.) Zeitlich abwesende oder kranke Stellungspflichtige können durch ihre Eltern, Vormünder oder sonst Bevollmächtigte angemeldet werden.

4.) Jene, welche Ansprüche auf eine der in den §§ 31, 32, 33 und 34 des neuen Wehrgesetzes bezeichneten Begünstigungen geltend machen wollen, haben in den Monaten Jänner oder Februar 1890 beim gefertigten Stadt- oder Magistrat, spätestens aber am Tage der Hauptstellung bei der Stellungen-Commission die gehörig documentierten Gesuche einzubringen.

5.) Jene, welche die Bewilligung zur Stellung außerhalb des heimathlichen Stützortes erwirken wollen, müssen die documentierten Ansuchen gelegentlich der Anmeldung einbringen, und es können in einem solchen Falle auch gleichzeitig etwaige Ansprüche auf eine der in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes bezeichneten Begünstigungen geltend gemacht und nachgewiesen werden.

6.) Die gleiche Meldepflicht besteht auch für Söhne der im activen Dienste befindlichen Militärpersonen und für die bei der Verwaltung des Heeres (Kriegsmarine) angestellten, noch stellungspflichtigen Personen.

7.) Die Nichtbeachtung der Anmeldepflicht sowie überhaupt der aus dem Wehrgesetz entspringenden Pflichten kann durch die Unkenntnis dieser Aufforderung oder der aus dem Wehrgesetz hervorgehenden Obliegenheiten nicht entschuldigt werden.

Jeder Stellungspflichtige, welcher die Anmeldung, ohne durch ein für ihn unüberwindliches Hindernis abgehalten worden zu sein, unterläßt, begeht eine Uebertretung und verfällt einer Geldstrafe von 5 bis 100 Gulden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach, am 3. October 1889.

Anzeigebblatt.

(4440) 3—1

Nr. 7459.

Curatorsbestellung.

Den Mathias Mekinda, Thomas und Gregor Bevčič, Nikolaus und Johann Martinčič, alle von Seedorf, und rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern ist über die Klagen der Helena Mestek und des Mathias Martinčič auf Anerkennung der Verjährung mehrerer auf den Realitäten Grundbuchs-Einlagen Nr. 237 und 231 der Katastralgemeinde Niederdorf haftenden Sakposten, worüber die Verhandlung auf den

15. November 1889

vormittags 10 Uhr hiergerichts angeordnet worden ist, Johann Kette von Birknitz zum Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten September 1889.

(4451) 3—2

Nr. 7680.

Curatorsbestellung.

Der Elisabeth Mesec, den Johann Rogovšek von Zaplana, Andreas Brus von Voitsch, Michael Jereb von Zaplana, Lucas Rivšek von dort, Matthäus Leskovic von Gereuth und Johann Brenčič von Petkove und rücksichtlich auch deren unbekannten Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Johann Jelovšek von Zaplana Nr. 83 auf Anerkennung der Verjährung mehrerer auf den Realitäten Grundbuchs Einl. Nr. 6, 5, 7, 39 und 66 der Katastralgemeinde Petkove haftenden Forderungen und sonstigen Rechte Josef Skvarce von Gereuth unter gleichzeitiger Behändigung des Klagsbescheides, womit die Tagsetzung zur gerichtlichen, ordnungsmäßigen mündlichen Verhandlung auf den

15. November 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, zum Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 19ten September 1889.

(4130) 3—3

Nr. 21.264.

Amortisations-Edict.

Von dem k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es sei die Einleitung der Amortisierung hinsichtlich nachfolgender, bei der Realität

des Franz Sterl in Kleče Nr. 6, Einlage Zahl 259 der Catastralgemeinde Jesca, haftenden Pfandrechte, als:

1.) Tom. IV., 12 ex 1834, auf Grund der Verlassabhandlung vom 21. Jänner 1834 für die Erbtheile der: a) Agnes Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; b) Maria Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; c) Franz Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; d) Josef Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; e) Katharina Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; f) Jakob Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; g) Apollonia Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.; h) Valentin Sterl per CM. 9 fl. 45 fr.;

2.) Fasc. VI., Nr. 70 ex 1839, auf Grund des Uebergabevertrages vom 14 Jänner 1839 für die Erbrechtsentfertigungen: a) der Apollonia Sterl per CM. 31 fl.; b) des Valentin Sterl per CM. 31 fl.; c) der Katharina Sterl per CM. 31 fl.; d) des Josef Sterl per CM. 31 fl. und e) für Josef Sterl sen. die Lebensunterhaltsrechte bewilligt wurden, und werden alle diejenigen, welche darauf Ansprüche erheben zu können vermeinen, aufgefordert, dieselben bis

1. November 1890

bei Gericht anzumelden, widrigenfalls die Amortisierung der Einverleibung sowie der sich hierauf beziehenden Eintragungen und zugleich deren Löschung bewilligt werden würde.

R. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 14. September 1889.

(4236) 3—3

St. 4761.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži nannja:

Na prošnjo g. Matilde Schweiger iz Starega Trga se je z odlokom z dne 12. aprila 1889, št. 2458, na 26. julija 1889 odločena druga eksekutivna prodaja Blažu Krašovcu iz Vrhniko pod vložnima št. 38 in 124 katastralne občine Vrhniko lastnega zemljišča zaradi dolžnih 38 gold. 46 kr. s poprejšnjim pristavkom vnovič na dan

30. novembra 1889 l.

dopoludne ob 9. uri odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 24. julija 1889.

(4365) 3—2

St. 4868.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah nannja:

Na prošnjo Martina Strumbelja iz Zdenke Vasi stev. 20 se z odlokom z dne 20. oktobra 1887, stev. 6273, na 17. februvarja in 13. marca 1888 odločeni, z odlokom z dne 18. februvarja 1888, stev. 1025, s pravico ponovljenja ustavljeni izvršilni dražbi nepremičnine Antona Žnidaršiča iz Vidma št. 17, vpisane v vlogi št. 104 katastralne občine Videm ponovljaje dovolijo, ter odločijo se za te dražbe dneva na

22. novembra in na

24. decembra 1889 l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 6. septembra 1889.

(4278) 3—2

St. 4151.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji nannja:

Na prošnjo Antona Žuzeka iz Gorenjega Retja dovoljuje se izvršilna dražba Frančiški Hren iz Benecije lastnega, sodno na 300 gold. cenjenega zemljišča pod vložno stev. 95 katastralne občine Trebnje.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

16. novembra

in drugi na dan

17. decembra 1889 l.,

vsakikrat ob 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 5. oktobra 1889.

(4590) 3—3

St. 20.649.

Oklic.

Na prošnjo Antona Žuzka iz Gorenjih Retij (po dr. Tavčarji) vsila se bode izvršilna dražba zemljišča Mihi Javorniku iz Dobja vložna št. 17 katastralne občine Stara Vas lastnega, cenjenega na 1303 gold. 50 kr., dne

9. novembra in dne

11. decembra 1889 l.

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči.

Zemljišče bode se le pri drugi dražbi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek so v tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 19. sept. 1889

St. 6257.

(3732) 3—2

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nannja, da je dne 28. marca 1889 v Toplicah pri Zagorji umrl Jožef Klembas in ni zapustil nobene poslednje volje.

Ker temu okrajnemu sodišču ni znano, ali in katerim osebom gre dedinska pravica do njegove zapuščine, naroča se vsem onim, ki menijo, da jim iz kakoršnega bodi imena gre ta pravica, naj svojo dedinsko pravico

v enem letu

od nižej stoječega dne naprej pri tem okrajnem sodišči napovejo, ter izkazujejo, da hočejo dediči, za vsakič sicer bi se zapuščina, za katero je med tim postavljen gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, za puščinskim skrbnikom, z onimi, ki se bodo oglašili za dediče in bodo svojo dedinsko pravico izkazali, obravnavala in njim prisodila, nenastopljeno del zapuščine pa, ali če bi se nikdo ne oglašil dedičem, cela zapuščina bi se kakor brezdedična izročila državi.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. avgusta 1889.

(4153) 3—3

Nr. 4691.

(4214) 3—3

Nr. 7913.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Handlungs- hause Morpurgo et Parente in Triest (durch Dr. Suppan) die executive Ver- steigerung der der Theresia Celsar von Oberdraga gehörigen, gerichtlich auf 200 fl. geschätzten Realität Einlage B. 723 der kaiserlichen Landtafel bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

21. November und die zweite auf den

19. December 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feil- bietung nur um oder über dem Schätzungs- wert, bei der zweiten aber auch unter dem- selben hintangegeben wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extrakt können in der dies- gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Sittich, am 18ten September 1889.

(4143) 3—3

Nr. 7817.

Bekanntmachung.

Ueber folgende Klagen:

a) der Margaretha Majerle von Bornschloß Nr. 100 gegen Katharina Bultovac von Unterwald Nr. 22, B. 6246, wegen Abschreibungs-gestattung;

b) der Maria Junić, verehelichte Sta- rasinić von Junić Nr. 3, gegen den ver- storbenen Josef Junić von Junić Nr. 3 und Josef Junić, dann Georg, Mathias und Anna Junić von ebendort wegen Erbsizung und Vöschung, B. 6001;

c) des Georg Lamut von Döblitzberg Nr. 74 gegen Johann Maurin von Bre- lowitz wegen Erbsizung, B. 6827;

d) des Andreas Stricelj von Ruß- bach Nr. 19 gegen Franz Balta von Winkel Nr. 61 wegen 192 fl. 50 fr., B. 6639;

e) des Michael Meditz von Steyr gegen Mathias Brce und Agnes Pece von Warmberg Nr. 11, dann Johann Majerle von dort und Peter Majerle von Majerle B. 6468 wegen Erbsizung;

f) des Anton Bohon von Seitendorf Nr. 7 gegen Josef Simonić von Weinberg Nr. 8, B. 6764, wegen Eigenthums;

g) des Georg Cwiković von Dolence Nr. 8 gegen Jve Kapela von Weidenorf B. 7000 wegen 102 fl.;

h) des Jure Vabić von Kerschdorf Nr. 2 gegen Johann Smedec von Kersch- dorf Nr. 2, B. 6448, wegen 130 fl.;

i) der Katharina Matković von Tanz- berg Nr. 40 gegen Jure Matković von ebendort B. 7613 wegen 35 fl.;

j) der Katharina Ostermann von So- bruce gegen Georg Sute von Schöpfenlag Nr. 33, B. 7615, und

k) der Maria Rom von Tanzberg Nr. 3 gegen Peter Matković von eben- dort Nr. 13, B. 7616, wegen 30 fl. —

worüber ad a, b, c, e, f, g, auf den

16. November,

ad d und h auf den

23. November

im Summarverfahren ad i, j, k im Ba- gatelverfahren die Tagfahrung auf den

16. November 1889

vormittags 8 Uhr angeordnet wurde, —

wird den Geklagten und ihren unbekannten

Rechtsnachfolgern, und zwar: ad a) Peter

Starasinić von Junić Nr. 17; ad c) Josef Drela von Zels-vnit Nr. 1; ad d)

Josef Stariha von Tschernembl und e)

bis inclusive k) Stefan Zupanić von Tschernembl zum Curator ad actum

bestellt, decretiert und werden diesen die

betreffenden Klagen zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am

26. September 1889.

Bekanntmachung.

Ueber nachstehende Klagen wegen Verjährung und Gestattung der Vöschung an intabulierten Forderungen, als: 1.) des Anton Panjan von Podlog Nr. 4 gegen Stefan, Georg und Margaretha Vertin von Podlog pcto. à 20 fl.; 2.) Stefan Musić von Golek Nr. 11 gegen Georg, Martin, Mi- chael, Josef und Anna Musić von dort, à 8 fl. 51 fr.; 3.) Johann Gasperić von Sela Nr. 13 gegen Georg Puhel pcto. 26 fl.; der Anna Bachor von Golek Nr. 15 gegen Peter, Michael und Ka- tharina Bachor von Golek pcto. à per 16 fl. 29 $\frac{1}{2}$ fr.; 5.) Georg Horvat von Tanzberg gegen Johann Gregorić pcto. 50 fl.; 6.) Johann Ročevac von Lipove Nr. 3 gegen Stefan Ročevac von Lipove per 28 fl. 49 fr.; 7.) Johann Jakša von Neftopelsdorf Nr. 7 gegen Johann Spreizer von Roßbüchel pcto. 40 fl.; 8.) des Jakob Müller von Loka gegen Jakob Terdić von Desinc per 30 fl.; 9.) Stefan Jerman von Loka Nr. 19 gegen Maria Ferdinanda von Pavnović per 50 fl.; 10.) Georg Schneller von Neulinden ge- gen Johann Butala von Tschernembl per 12 fl. 95 fr.; 11.) des Mito Krusić von Breznik Nr. 9 gegen Janko Ulahović von dort Nr. 4 per 30 fl.; 12.) des Mate Lašić von Drežnik Nr. 3 gegen Maria Marković, verehelichte Spehar, von Neu- linden Nr. 14 per 20 fl. und die ver- storbenen Georg Marković per 10 fl. und Helena Marković von Drežnik Nr. 3 per 20 fl.; 13.) des Jure Schneller von Drežnik Nr. 1 gegen die verstorbenen Michael, Katharina und Maria Schneller, à per 11 fl. 56 $\frac{1}{2}$ fr.; 14.) des Josef Bešel von Unterwald Nr. 7 gegen Anna, Margaretha, Maria und Katharina Bešel von Unterwald, à per 20 fl.; 15.) des Michael Sute von Unterwald Nr. 1 ge- gen Martin Sute von dort per 41 fl.; 16.) der Maria Sute von Oberberg Nr. 3 gegen Georg Sute, Margaretha Sute, Anna Sterk von Bretterdorf und Georg Staudachar von Bornschloß per 25 fl., 20 fl. 25 fr., 12 fl. und 2 fl. 46 fr.; 17.) des Michael Bofl von Unter- wald Nr. 16 gegen Maria, Katharina und Michael Bofl per 50 fl.; 18.) des Johann Maurin von Unterwald Nr. 5 gegen Martin Majchor von Motile per 50 fl.; 19.) Johann Bachor von Butoraj gegen Lucia Bachor per 29 fl. 12 $\frac{1}{2}$ fr.; 20.) des Peter Fleinik von Graß Nr. 2 gegen Anna Flajnik per 25 fl.; 21.) des Mathias Pavlesić von Perudine Nr. 19 gegen Georg Pavlesić von Perudine per 40 fl.; 22.) Johann Bachor von Sipek Nr. 9 gegen Michael Derzaj per 42 fl. 34 fr.; 23.) Georg Junić von Tribuće Nr. 51 gegen Peter Simec per 30 fl. j. A.; 24.) Nikolaus Matelić von Tribuće Nr. 33 gegen Mathias, Maria und Ka- tharina Matelić, à per 14 fl. 52 fr.; 25.) Johann Stalcer von Roßbüchel Nr. 1 gegen Josef Windischmann per 50 fl.; 26.) der Maria Spreicer ver- ehelichte Gregorić, von Töplizel Nr. 3 gegen Theresia Rom von Töplizel per 15 fl. 30 fr.; 27.) Johann Ročjan von Gottschee gegen Mathias Ročjan per 20 fl.; 28.) Josef Grahek von Ročevje gegen Francisca Sladović'sche Erben per 20 fl.; 29.) Josef Šterk von Gottschee Nr. 5 gegen Francisca Sladović'sche Erben per 25 fl.; 30.) Josef Simonić von Vojnavas Nr. 2 gegen Johann Stariha per 42 fl.; 31.) Georg Prijanović von Tribuće Nr. 44 gegen Marcus Pezdirc per 45 fl.; 32.) Mathias Junić von Tribuće Nr. 15 gegen Katharina Junić per 24 fl. 25 $\frac{1}{2}$ fr.; 33.) Stefan Butala von Neulinden gegen Magdalena Hudal per 20 fl. 46 fr.; 34.) Josef Sterbenz von Stodendorf Nr. 4 gegen Ursula Nit von Stodendorf Nr. 12 per 20 fl.; 35.) Johann Rožić von Stodendorf Nr. 10 gegen Jakob Rožić von dort per 20 fl.; 36.) der Maria Lužar, verehelichte Smut von Sporeben, gegen Margaretha Lužar von ebendort per 15 fl. 58 fr.; 37.) des Georg Kamp von Sporeben gegen Maria Rump von dort per 20 fl.; 38.) Johann Balkovec von Drenovec Nr. 13 gegen

Johann Šuster per 33 fl. 10 fr.; 39.) des Mathias Lašić von Oberschor Nr. 9 gegen Maria und Stefan Lašić per 25 fl.; 40.) Mathias Loparc von Knezina Nr. 19 gegen Georg Hubela von dort per 50 fl.; 41.) Katharina Klobučar, verehelichte Perše, Nr. 9 in Kerschdorf gegen Mito Vabić'sche Verlassmasse von dort per 15 fl.; 42.) Jakob Müller von Loka Nr. 25 gegen Martin und Anna Müller à per 10 fl. und Michael Müller per 6 fl. 10 fr.; 43.) Georg Ulašić von Tschernembl Nr. 102 gegen Francisca Janežić per 43 fl. 40 fr.; 44.) Michael Koblbein von Loka gegen Mathias Kren per 40 fl.; 45a.) Stefan Zupanić von Tschernembl gegen Johann und Franz Zupanić von dort per 13 fl. 48 $\frac{1}{2}$ fr.; 45b.) Johann Petrić von Lachina gegen Johann Vertin'sche Ver- lassmasse per 30 fl.; 46.) des Stefan Sute von Sela bei Thurnau Nr. 10 ge- gen die mj. Mathias und Georg Lamuth von Narajec per 60 fl. 18 fr., Jure Musić von Dragatuš per 20 fl., Josef Planinc und Peter Žagar von Breznik per 63 fl.; 47.) des Peter Žagar von Damel Nr. 34 gegen Johann Rade von Oberradenze Nr. 5 per 71 fl.; 48.) Johann Bachor von Golek Nr. 14 gegen die Georg Gasperić'sche Verlassmasse per 60 fl. und die Georg Gasperić'schen Erben per 40 fl.; 49.) Johann Lilević von Golek Nr. 1 gegen Simon Justin per 23 fl. 46 fr., Georg Gasperić per 44 fl., Josef Strucelj 20 fl., Ivan Bachor per 52 fl. 6 fr., des hohen k. k. Aera's per 11 fl. 30 fr., Georg Šuster von Altenmarkt per 33 fl. 35 fr., Anna Puhel per 8 fl., Peter Bachor per 73 fl. 47 fr. und Valentin Breuc per 12 fl.; 50.) des Georg Lilek von Selo Nr. 8 gegen Stefan, Mathias, Peter, Katharina, Greta und Anna Lilek à per 15 fl.; 51.) Georg Fink von Sela Nr. 11 gegen Georg Geršić per 50 fl., Anna und Katharina Geršić, à per 20 fl.; 52.) Johann Lamut von Sela Nr. 2 ge- gen Johann Lamut von dort per 67 fl. und Ferdinand, Josef und Mathilde Sla- dović und Franz Rastreuc von Tschern- embl per 64 fl. 20 fr.; 53.) Peter Gre- gorić von Sela Nr. 1 gegen Georg Gas- perić von Sela per 40 fl. und Katha- rina Ročjan von Butoraj per 41 fl. 21 fr.; 54.) des Peter Pašić von Zastava Nr. 4 gegen Katharina, Maria und Anna Butola von Zastava Nr. 4, à per 60 fl.; 55.) des Mathias Junić von Zastava Nr. 8 gegen Anna Butala von Zastava per 60 fl., Johann Ulašić per 60 fl., Katharina Bultovac von Cerboisice per 92 fl. und Mito Jakšević von Kvasica per 70 fl. 64 fr.; 56.) der Maria Ronda von Loka Nr. 4 gegen Zlia Berlinić per 83 fl. 30 fr.; 57.) des Anton Panjan von Sela Nr. 6 gegen Michael, Anna und Mathias Mihelić von Selo, à per 20 fl.; 58.) des Stefan Jerman von Loka Nr. 19 gegen Josef, Peter, Katha- rina und Maria Jerman, à per 75 fl.; 59.) des Peter Požel von Golek gegen Stefan, Michael und Maria Požel, à per 58 fl. 28 fr.; 60.) des Anton Žagar von Golek Nr. 9 gegen Anna Plauc von Lahina per 70 fl. und Michael, Peter, Stefan, Maria und Katharina Žagar, à per 10 fl.; 61.) Josef Vikević von Golek Nr. 8 gegen Michael, Peter, Anton und Mathias Vikević von Golek, à per 6 fl., Margaretha Vikević per 10 fl., Johann Bachor von Golek Nr. 5 per 70 fl., Jo- sef und Mathias Vikević, à per 26 fl.; 62.) Johann Franković von Neulinden Nr. 18 gegen Georg Franković per 50 fl. und Johann Balkovec von Tschernembl per 55 fl. 82 fr.; 63.) Mito Flajnik in Neulinden Nr. 29 gegen Michael Fran- ković per 100 fl. und Maria Franković von Neulinden per 30 fl.; 64.) des Jo- hann Franković von Neulinden Nr. 19 gegen Katharina und Anna Franković von Neulinden, à per 84 fl. 4 fr.; 65.) Georg Kobetić in Neulinden Nr. 3 gegen Nikolaus, Maria und Johann Kobetić von dort Nr. 3, à per 39 fl. 10 fr.; 66.) Josef Ročjan von Butoraj Nr. 2 gegen Georg Grahek per 52 fl.; 67.) des Johann und der Katharina Perušić von Butoraj Nr. 6 gegen Margaretha, Maria und Anna Jlenić, à per 8 fl. und per

30 fl. für Maria und Anna Jlenić; 68.) Johann Schweiger von Tschernembl Nr. 182 gegen Anna und Margaretha Čelešnik von Tschernembl, à per 87 fl.; 69.) Josef Pašić von Bezbarce Nr. 3 gegen Anna, Barbara, Margaretha und Peter Klobučar, à per 22 fl. 6 $\frac{3}{4}$ fr.; 70.) des Josef Pašić von Bezbarce Nr. 3 gegen Ignaz Holkapfel per 33 fl. und gegen Georg Musić per 42 fl.; 71.) des Michael Wardjan von Dolence Nr. 2 gegen Anna Klobučar von ebendort per 90 fl.; 72.) Jure Flajnik von Graß Nr. 28 gegen Mito Stampfel von Groß- Narajec per 58 fl.; 73.) Anna Kobetić von Bezbarce Nr. 4 gegen Franz und Josef Kobetić, à per 52 fl. 50 fr.; 74.) des Thomas Lašić von Tribuće Nr. 28 gegen die verstorbene Anna Lašić per 72 fl. 66 fr.; 75.) des Mathias Musić von Čudnoselo Nr. 6 gegen Johann Derzaj per 60 fl.; 76.) Johann Gregorić von Töplizel Nr. 7 gegen Maria und Agnes Gregorić per 60 fl. und für Johann Nit per 41 fl. 50 fr.; 77.) Johann Weiß von Čudnoselo Nr. 10 gegen Nikolaus Panian per 61 fl. 5 fr.; 78.) Mathias Mabele von Kleč Nr. 7 gegen Ursula Mabele von Kleč Nr. 7 per 80 fl.; 79.) Johann Stalcer von Roßbüchel gegen Johann Spreizer von Roßbüchel, dann Margaretha Rožić, Ursula Mabele und Agnes Smut, à per 51 fl. 76 fr.; 80.) Johann Lašić von Gruble Nr. 43 ge- gen Ivan Brula sen. und Katharina Brula, à per 23 fl. 42 fr.; 81.) des Michael Husić von Gruble Nr. 37 ge- gen Peter Krizan per 39 fl. 28 fr. und Anna Husić per 24 fl. 86 $\frac{1}{2}$ fr.; 82.) Michael Husić von Gruble Nr. 37 gegen Peter und Maria Krizan, à per 39 fl. 28 fr.; 83.) Johann Milek von Gruble Nr. 30 gegen Jure und Anna Stubler von dort, à per 79 fl. 4 fr.; 84.) Mate Brinc in Gruble Nr. 24 gegen Marko, Georg, Mito und Johann Brinc, à per 20 fl., Anna Brinc per 10 fl., Martin Peter und Mito Brinc, à per 50 fl. 52 fr.; 85.) Johann Požel von Gruble Nr. 11 gegen Katharina Simec per 90 fl., Barbara Požel per 37 fl. 24 fr., Maria Požel per 37 fl. 24 $\frac{1}{2}$ fr., Katharina und Anna Požel, à per 7 fl. 55 fr.; 86.) Johann Kralj von Gruble Nr. 17 gegen Georg Kralj von dort per 58 fl.; 87.) Peter Kure von Unterberg Nr. 3 gegen Georg Kure von dort per 100 fl.; 88.) Martin Sute von Unterberg Nr. 9 gegen Georg und Peter Maurin, à per 40 fl.; 89.) Mathias Blut von Ročevje Nr. 4 gegen Johann Bachor per 50 fl. und gegen Barbara Bachor per 30 fl. und Francisca Sladović'sche Erben per 48 fl.; 90.) der Mathias und Mito Sute von Učafosce Nr. 24 gegen Katharina und Mito Sute von dort, à per 51 fl. 41 fr.; 91.) Barthelmä und Maria Stau- dachar von Geranth Nr. 3 gegen Maria und Margaretha Žagar, à per 30 fl.; 92.) Peter Majerle von Thal Nr. 2 ge- gen Michael Schneller per 60 fl. und Dr. Josef Zupan per 13 fl. 18 fr.; 93.) Georg Schneller von Thal Nr. 19 gegen Josef und Maria Simonić, à per 11 fl. 28 $\frac{1}{4}$ fr. und Michael Rupe per 49 fl. 52 fr.; 94.) Maria Vertin von Weltsberg Nr. 37 gegen Stefan Stefanc per 20 fl. 50 fr. und Katharina Jlenić von Dragatuš per 100 fl.; 95.) Jure Hudal von Učafosce Nr. 28 gegen Johann und Maria Hudal von Učafosce Nr. 28, à per 59 fl. 44 $\frac{1}{2}$ fr. und per 19 fl. 8 fr.; 96.) Josef Panian von Podlog Nr. 2 gegen Peter, Josef, Stefan, Maria, Anton und Katharina Panjan, à per 30 fl.; 97.) Andreas Smut von Stodendorf Nr. 13 gegen Greta, Gera und Anna Smut, à per 50 fl.; 98.) Johann und Josefa Rom von Stodendorf Nr. 8 ge- gen Maria und Ursula Rom, à per 50 fl., Maria, Margaretha, Ursula und Mathias Rom, à per 20 fl., Andreas Černe per 100 fl., Johann Sterbenz per 36 fl. und Jakob Barić von Steyer per 44 fl. 57 fr.; 99.) Mito Mravinc von Sečeselo Nr. 9 gegen Mathias Mravinc per 33 fl. 19 fr., Ivan Mravinc und Jure Mravinc, à per 22 fl. 13 fr.; 100.) der Anna Plavec von Lahina Nr. 1 gegen Anna Klobučar,

verwitwete Kren, per 75 fl.; 101.) der Maria Planinc von Butoraj gegen Anna Klobučar, verwitwete Kren, per 75 fl.; 102.) des Johann Krobe von Damel Nr. 21 gegen Michael Krobe per 5 fl. 25 fr.; 103.) Johann Lufanič von Damel Nr. 22 gegen Peter Krobe von Altenmarkt per 70 fl. und Jakob Fugina per 32 fl. 12 fr.; 104.) Mathias Tome von Podklanz gegen Johann, Michael, Peter und Nikolaus Tome, à per 12 fl. s. A.; 105.) Georg Rogina von Altkinden Nr. 7 gegen Michael und Anna Rogina, à per 30 fl. 7 fr.; 106.) Josef Radmelič von Podklanz Nr. 34 gegen Peter Tome und Anna Bubaš von Golek, à per 36 fl. 25 $\frac{1}{2}$ fr.; 107.) Mathias Kapš von Rožanc Nr. 19 gegen Uršula, Leonhard, Agnes, Maria und Andreas Spreitzer, à per 42 fl. 54 fr. und Agnes Spreitzer per 50 fl.; 108.) Johann German von Tschernembl Nr. 131 gegen Maria Bezdire per 76 fl.; 109.) Anna Zimmermann, verheiratete Skubic, von Tschernembl gegen Johann und Stefan Čelešnik, à per 41 fl. 45 fr.; 110.) der Anna Zimmermann, verheiratete Skubic, von Tschernembl gegen Jakob, Johann und Michael Zimmermann, à per 87 fl. 12 $\frac{1}{4}$ fr.; 111.) der Maria Wardjan von Tschernembl Nr. 106 gegen Johann und Stefan Čelešnik, à per 41 fl. 45 fr.; 112.) des Franz Schweiger von Tschernembl Nr. 45 gegen Josef Janežič per 50 fl., Maria und Martin Uršinič, à per 32 fl. 5 fr.; 113.) Johann Müller von Tschernembl Nr. 57 gegen Johann, Anna, Andreas und Maria Strugar, à per 45 fl. 25 fr.; 114.) Margaretha Rohlfesen von Tschernembl Nr. 21 gegen Georg Kramarič per 60 fl.; 115.) Katharina Papež von Tschernembl Nr. 180 gegen Martin Mačan und Anna Schwaiger, à per 50 fl.; 116.) Johann Schweiger von Tschernembl gegen Maria Schweiger per 76 fl., Michael Schweiger per 69 fl. 42 $\frac{3}{4}$ fr., Katharina Schweiger per 72 fl. 5 $\frac{1}{4}$ fr. und Anna Schweiger per 74 fl. 38 $\frac{1}{4}$ fr.; 117.) Josef German von Tschernembl Nr. 41 gegen Anna Krambič, geb. Belič per 82 fl.; 118.) der Anna Kren von Tschernembl Nr. 171 gegen Josef Kren von dort per 16 fl.; 119.) Josef Kramarič von Tschernembl Nr. 163 gegen Franz Milanc per 45 fl. 2 fr., Johann Jale per 31 fl. 49 fr., Franz Kompare per 47 fl. 12 fr. und Mathias Benčič per 100 fl. und 80 fl.; 120.) Johann Belič von Tschernembl gegen Mathias Belič per 40 fl.; 121.) Peter Čelešnik von Tschernembl Nr. 143 gegen Johann und Stefan Čelešnik, à per 41 fl. 45 fr., Josef, Katharina, Anna, Maria, Franz und Barbara Čelešnik, à per 20 fl.; 122.) des Stefan Klein von Tschernembl Nr. 110 gegen Mathias, Maria und Anna Kramarič, à per 19 fl. 18 fr.; 123.) Mathias Malnerič von Tschernembl gegen Franz Papž per 38 fl. 20 fr., Johann Vertin per 15 fl. und Mathias, Josef, Johann und Maria Malnerič, à per 9 fl. 27 fr.; 124.) Josef Lozar von Tschernembl gegen Maria Lozar, geb. Stariha per 50 fl.; 125.) Franz Šustarič von Tschernembl Nr. 111 gegen Anton und Anna Šustarič, à per 60 fl.; 126.) Franz Malerič von Tschernembl Nr. 26 gegen Martin Mahin von dort per 50 fl.; 127.) Josef Kobetič und Franz Benka von Tschernembl gegen Heinrich Heine per 80 fl.; 128.) Josef German von Tschernembl Nr. 41 gegen Maria Jafša, verheiratete Brajkovič, per 90 fl. und 129.) des Alois Fabjan von Tschernembl Nr. 31 gegen Georg Gaspé per 10 fl., Anna Roščega per 30 fl. und Michael Grahek per 80 fl., worüber, und zwar ad 1 bis inclusive 45 $\frac{1}{2}$ im Bagatell-Verfahren die Tagelohnung auf den 26. November, ad 46 bis 74 im Summar-Verfahren auf den 27. November, von 74 bis 102 auf den 29. November und ad 102 bis inclusive 129 auf den 30. November 1889 vormittags 8 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, wird den Beklagten und ihren unbekannten Rechtsnachfolgern Herr Ste-

fan Zupančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und werden diesem die bezüglichlichen Klagen zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. September 1889.

(4234) 3—2

St. 4496.

Razglas.

Vsled prošnje Matilde Schweiger iz Starega Trga prestavi se z odlokom z dne 3. aprila 1889, št. 2203, na dan 10. julija t. l. določena izvršbena dražba Janez Gradisarjevega posestva vložna števil. 5 katastralne občine Radlek s poprejšnjim pristavkom na dan

29. novembra 1889. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 13. julija 1889.

(4154) 3—3

St. 4633.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jakoba Hočevarja iz Trebnje Gorice dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Zajcu lastnega, sodno na 500 gold. cenjenega zemljišča vložna števil. 123 katastralne občine Muljava.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

21. novembra

in drugi na dan

19. decembra 1889. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 11. septembra 1889.

(4207) 3—3

St. 4096.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja neznano kje bivajočim:

1.) Urši Černe iz Snožet; 2.) Jakobu Merčunu; 3.) Pavlu Oražmu; 4.) Mariji Svetina; 5.) Luki Capudru; 6.) Mariji Podkov; 7.) Urbanu Stražarju; 8.) Jožefu Šustarju; 9.) Valentinu Svetini, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da so pri tem sodišči vložili tožbe zaradi priznanja priposestovanja zemljišč: ad 1.) Peter Černe iz Snožet gledé zemljišča vložna števil. 6 katastralne občine Snožet; ad 2.) Miha Merčun iz Male Loke gledé zemljišča vložna št. 33 katastralne občine Selo; ad 3.) Franc Oražem gledé zemljišča vložna števil. 80 katastralne občine Krašnja; ad 4.) Martin Andrejka iz Prevoj gledé parcele števil. 490 katastralne občine Prevoje in Miha Osolin iz Vrbe gledé parcele št. 893 $\frac{1}{2}$ katastralne občine Prevoje; ad 5.) Jakob Capuder iz Vidma gledé zemljišča vložna števil. 119 katastralne občine Spodnje Koseze; ad 6.) Jurij Povkov iz Dovskega gledé zemljišča vložna št. 52 katastralne občine Dovsko; ad 7.) Martin Stražar iz Straže gledé zemljišča vložna števil. 74 katastralne občine Rafolče; ad 8.) Nikolaj Cerer iz Zaloga gledé zemljišča vložna št. 11 katastralne občine Sv. Trojica; ad 9.) Florijan Novak iz Šent Vida gledé zemljišča vložna števil. 94 katastralne občine Rafolče, ter se je o vseh teh tožbah določil dan za skrajšano razpravo na

14. novembra 1889. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči z dostavkom § 18. s. p.

Tožencem in njihovim pravnim naslednikom postavil se je gosp. Josip Rus iz Šent Vida kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 22. septembra 1889.

(4592) 3—3

Nr. 22.684.

Reassumierung executiver Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt. beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Finanzprocuratur hier die executive Versteigerung der dem Valentin Sever in St. Martin und G. B. gehörigen, gerichtlich auf 4875 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 14 der Catastralgemeinde St. Martin und G. B. sammt hiezu gehörigem, auf 94 fl. geschätzten fundus instructus im Reassumierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagelohnungen, und zwar die erste auf den

13. November

und die zweite auf den

14. December 1889,

jedeßmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 3. October 1889.

(4361) 3—3

St. 4997.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Jožeta Prelesnika iz Zdenke Vasi kot cesionarja Jarneja Marolta iz Pustega Hriba dovoljuje se izvršilna dražba Jarneju Žnidaršiču lastnega, sodno na 5278 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi števil. 98 katastralne občine Videm v Vidmu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

12. novembra

in drugi na dan

20. decembra 1889. l.

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 12. septembra 1889.

(4231) 3—3

St. 5690.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Marjete Ponikvar iz Fare na Blokah dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Šraju lastnega, sodno na 1448 gold. cenjenega zemljišča pod vložno števil. 74 katastralne občine Nova Vas.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

13. novembra

in drugi na dan

13. decembra 1889. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 29. avgusta 1889.

(4460) 3—3

St. 9399.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Marije Koprivnik (po dr. J. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Neži Koprivnik lastnega, sodno na 90 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 1063 davčne občine Ravno.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

13. novembra

in drugi na dan

14. decembra 1889. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

Ob enem se Andreju Sebiču iz Movrič, oziroma tega dedičem, vsi nepoznatega bivališča, postavi kuratorjem v osebi Franceta Pirca iz Velike Vasi ter se mu vroči tusodni dražbeni odlok z dne 2. oktobra 1889, št. 9399.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 2. oktobra 1889.

(4461) 3—3

St. 9400.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Jarneja Lisca (po dr. J. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Hilariju Ilijašu lastnega, sodno na 50 gold. cenjenega zemljišča vložna števil. 254 davčne občine Bučka.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na dan

13. novembra

in drugi na dan

14. decembra 1889. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča s pritlikino pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 2. oktobra 1889.

(4399) 3—3

St. 4985.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja:

Na prošnjo Janeza Ferlana iz Predmosta dovoljuje se izvršilna dražba Andreju Bogataju lastnega, sodno na 600 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 46 katastralne občine Zmine.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

12. novembra

in drugi na dan

13. decembra 1889. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 13. oktobra 1889.

Nr. 8537.

(4463) 3—1

Nr. 9398.

(4575) 3—1

St. 9234.

(4609) 3—1

St. 3412.

Bekanntmachung.

Den Gläubigern im Concurse des Eward Klemenčič von Idria wird bekanntgegeben, daß der Stellvertreter des Masseverwalters Doctor Anton Pfefferer am 16. October 1889 die Verwaltungsverrechnung und die Expensare der beiden Masseverwalter überreicht habe, daß erstere dem Gläubigerausschusse zu Händen des Dr. Sajovic zur Prüfung mitgetheilt und die Tagfahrt zur Verwaltungsverrechnung und Feststellung der Expensare auf den

11. November 1889 vormittags 9 Uhr vor dem Concurs-Commissär in Laibach stattfinden werde. R. f. Landesgericht Laibach, am 18ten October 1889.

Nr. 7026.

(4459) 3—1

Executive Feilbietung.

Ueber die von Peter Strel von Laibach gegen Jakob und Maria Rošir von Oberlaibach, welsch ersterer unbekannten Aufenthaltes ist, sub praes. 10. October 1889, 3. 7026, eingebrachte Klage pcto. 68 fl. 40 kr. wurde die Tagfahrtung auf den

12. November 1889 vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet und den Geklagten Johann Brenčič von Oberlaibach zum Curator ad actum bestellt. R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 11. October 1889.

Nr. 22382.

(4589) 3—1

Uebertragung dritter

Realitäten = Versteigerung. Vom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Pirant (durch Dr. Papež) die Uebertragung der dritten executiven Versteigerung der dem Josef Kernc von Suša Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 808 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 101 ad Catastralgemeinde Zelmlje bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagfahrtung auf den

16. November 1889 vormittags 9 Uhr hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben wird. Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 1. October 1889.

Nr. 8234.

(4462) 3—1

Reassumierung neuerlicher

executiver Feilbietung. Vom f. f. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird hiemit bekanntgegeben, daß über Ansuchen des Peter Strel in Laibach (durch Herrn Dr. Alfons Rosche) die mit dem diesgerichtlichen Bescheide und Gebiete vom 9. Juni 1889, 3. 5572, auf den

27. Juli 1889 angeordnete, sodann aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25. Juli 1889, 3. 7129, mit dem Reassumierungsrechte fiftierte executiv Feilbietung der dem Johann Dvornik jun. von Munkendorf eigenthümlichen Realitäten Einl.-Nr. 43 der Catastralgemeinde Munkendorf im Werte per 100 fl., Einl.-Nr. 44 der Catastralgemeinde Munkendorf im Werte per 7025 fl. und des darauf befindlichen fundus instructus per 404 fl., Einl.-Nr. 45 der Catastralgemeinde Munkendorf im Werte per 2295 fl., Einl.-Nr. 253 der Catastralgemeinde Munkendorf im Werte per 1000 fl. und Einl.-Nr. 259 ad Catastralgemeinde Munkendorf im Werte per 8500 fl. reassumiert und zu deren Vornahme die Tagfahrtung auf den

13. November 1889 vormittags von 11 bis 12 Uhr mit dem vorigen Anhang angeordnet. R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 29sten August 1889.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anna Bedenk von Ročno (durch Herrn Dr. Menčinger) die executive Versteigerung der dem Franz Bedenk von Ardor gehörigen, gerichtlich auf 52 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 44 der Catastralgemeinde Arch bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

16. November und die zweite auf den

17. December 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Gurkfeld im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 2ten October 1889.

(4626) 3—1

Nr. 9884.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des S. J. Schall in Lichtenwald die executive Versteigerung der der Maria Birč von Ardor gehörigen, gerichtlich auf 810 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 96 der Catastralgemeinde Großdorn sammt dem auf 85 fl. 30 fr. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

20. November und die zweite auf den

21. December 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 16ten October 1889.

(4538) 3—1

St. 8290.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je na prošnjo dr. Karola Schmidingerja iz Kamnika kot kuratorja odsotnega Antona Habjana iz Stoba proti Mariji Zabret, omoženi Juvan iz Domžal v izterjanje terjatve 1328 gold. 96 kr. s pr. z odlokom z dne 8. oktobra 1889, šte. 8290, dovolila izvršilna dražba na 460 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 50, 51 in 52 zemljske knjige katastralne občine Domžale.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

16. novembra

in drugi na dan

21. decembra 1889. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodejo ta posestva pri prvem róku le za ali nad cenilom, pri drugem pa tudi pod cenilom oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 8. oktobra 1889.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo Antona Brusana (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) proti Janezu Rozmanu iz Boldreža št. 10 v izterjanje terjatve 193 gold. s pr. z odlokom z dne 2. oktobra 1889, št. 9234, dovolila izvršilna dražba na 200 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna šte. 474 zemljske knjige katastralne občine Radovica.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

14. novembra

in drugi na dan

14. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. oktobra 1889.

(4576) 3—1

St. 9380.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo Jureta Klepca (po Francetu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) proti Mikotu Mucu iz Boršta šte. 21 v izterjanje terjatve 85 kr. s pr. z odlokom z dne 3. oktobra 1889, šte. 9380, dovolila izvršilna dražba na 86 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna šte. 108 zemljske knjige katastralne občine Podzemelj.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

20. novembra

in drugi na dan

20. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 3. oktobra 1889.

(4612) 3—1

St. 2858.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja:

Na prošnjo Martina Eržeka dovoljuje se izvršilna dražba Franu Eržeku lastnih, sodno na 1620 gold. 50 kr. in 300 gold. cenjenih zemljišč brez pritliklin v Malem Liplji in Gradiski Gori.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

12. novembra

in drugi na dan

17. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

Neznanim pravnim naslednikom Ane Klinc iz Žužemberka postavil se je gospod Fran Florjančič iz Žužemberka skrbnikom na čin, ter se mu vročil tusodni eksekucijski odlok z dne 25. avgusta 1889, št. 2858.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 25. avgusta 1889.

Oklic dediča,

čegar bivališče je neznano.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da je dne 24. avgusta 1888. l. umrl Anton Boldan, zapustivši dedno pogodbo, po kateri imajo njegovo zapuščino dobiti otroci Jurij, Anton in Uršula.

Anton Boldan, čegar bivališče je sodišču neznano, poziva se, naj se v enem letu od nižje podpisanega dneva dalje zglasti in izreče za dediča, sicer bi se zapuščina obravnavala s zglasečimi se dediči in z njemu postavljenim skrbnikom Janezom Mirtičem.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 12. septembra 1889.

(4518) 3—1

Nr. 8520.

Neuerliche

zweite exec. Mobilienfeilbietung.

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die in der Executionsache der Firma Gebrüder Rošler in Liquidation in Laibach (durch Dr. v. Schrey) gegen Maria Rožar in Laibach pcto. 202 fl. 90 fr. f. A. mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 7. September 1889, 3. 7374, auf den 14. October 1889 angeordnete zweite executive Mobilienfeilbietung neuerlich auf den

11. November 1889

vormittags von 9 bis 12 Uhr am Verwahrungsorte der in Execution gezogenen Rutsche beim Sattler J. Ban in Laibach, Maria-Theresienstraße Nr. 5, mit dem früheren Anhang angeordnet worden. Laibach am 19. October 1889.

(4373) 3—1

St. 7194.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci naznanja, da se je na prošnjo Jakoba Gasparija iz Sevsčeka proti Janezu Zalarju iz Begúnj v izterjanje terjatve 65 gold. 10 kr. s pr. z odlokom z dne 30. avgusta 1889, šte. 7194, dovolila izvršilna dražba na 400 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 72 zemljske knjige katastralne občine Begúnje.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

16. novembra

in drugi na dan

16. decembra 1889. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 30. avgusta 1889.

(4536) 3—1

St. 8205.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je na prošnjo Franceta Gerkmana iz Mekin (po dr. Pirnatu) proti Francetu Koširju iz Raven v izterjanje terjatve 8 gold. 30 kr. s pr. z odlokom z dne 8. oktobra 1889, šte. 8205, dovolila izvršilna dražba na 380 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 40 zemljske knjige katastralne občine Kozise.

Za to izvršitev sta odrejena dva róka, in sicer prvi na dan

16. novembra

in drugi na dan

21. decembra 1889. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 8. oktobra 1889.

Ker temu sodišču v
Blatnika ni znano, poziva se
se v teku jednega leta, računjeno o-
spodaj navedenega dne, pri tem so-
dišči zglati in dedinsko izjavo oddati.
sicer se bode zapuščinska razprava
z onim dedičem, ki se bodo oglašili
in pa z skrbnikom Janezom Jerselom
iz Žužemberka, ki se je Josipu Blat-
niku postavil, vrsila in končala.
C. kr. okrajno sodišče v Žužem-
berku dne 8. oktobra 1889.



Wien, Mariahilferstraße 22.

Oesterreich-Ungarns erste, grösste und im besten Renomme stehende

Budapest, Beigrab.



Uniformierung = Anhalt von Moris
Uniformierung = Anhalt von Moris
Uniformierung = Anhalt von Moris
Uniformierung = Anhalt von Moris

Tiller & Comp.
Tiller & Comp.
Tiller & Comp.
Tiller & Comp.

verfenden auf Wunsch
gratis und franco.
(4325) 3

Preis = Courante
Preis = Courante
Preis = Courante
Preis = Courante

Zahlungsbedingungen über
Zahlungsbedingungen über
Zahlungsbedingungen über
Zahlungsbedingungen über

Uniformkleider und
Uniformkleider und
Uniformkleider und
Uniformkleider und

Uniformsorten.
Uniformsorten.
Uniformsorten.
Uniformsorten.



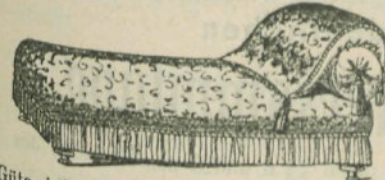
(3957) 26—6 Prämiert von den Weltausstellungen:
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz.
Concert-, Salon- und Stutzflügel

Wie auch Planinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer,
Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650.
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Planinos von fl. 350 bis fl. 600.
Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Anton Obreza

4. Schellenburggasse Laibach Schellenburggasse 4.



Atelier für tapezierte Sitzmöbel
und Decorationen. Auswahl der
modernsten Salongarnituren,
Ottomanen, Divans, Sessel, Feder-
und Rosshaarmatratzen, aus-
schliesslich eigener Erzeugung,
zu billigsten Preisen bei fehler-
freier Ware und garantiert feinsten
Arbeit, und kann sich von deren
Güte jedermann überzeugen. Das Neueste und Modernste in Vorhängen,
Converturen, Divanüberwürfen, Teppichen, Matten; ferner unverwüstliche
Cocosabstreifer, Karnistangen Fensterrossetten, Vorhanghälter, Jalousien,
selbstlaufende Fensterrouleaux-Vorrichtungen u. s. w. Decorationen
und Spalieren der Wände mit Tapeten. — Illustrierte Preiscurante und
Stoffmuster stehen franco zur Verfügung. (401) 46



Prüfet u. das Beste behaltet!
Das Jiciner Pferde- u. Viehpulver



ist vermöge seiner ausgezeichneten Wirkung als Unterstützungsmittel bei Behandlung der erkrankten Haus-
thiere das beste und billigste, was die moderne thierärztliche Wissenschaft dem Landwirte bietet.

FLUID-RESOLVATOR

leistet verdünnt als äusseres und stärendes Waschwasser, sowie im Originalzustande als Unterstützungs-
mittel bei Behandlung von Lähmungen, Schnendehnungen, Verrenkungen, Geschwulsten u. a. ganz ausgezeich-
nete Dienste und verdient unter allen ähnlichen Mitteln den ersten Platz einzunehmen.

Preis eines grossen Jiciner Pferde- und Vieh-Pulvers 40 kr.
kleinen " " 24 fl.
einer grossen Flasche Fluid-Resolvator " " 1 fl.
kleinen " " 60 kr.

LUDWIG ZUKRIEGEL, Bezirks-, Stadt- und Domänen-Thierarzt.

Bestellungen nimmt entgegen: Hauptverlag und Versendungs-Depôt

Julius Beyšovec, Droguist, Jicín, Böhmen.

(3806) 13—8

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus
der Birke fliesst, wenn man in den Stamm derselben
hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das aus-
gezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser
Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege
zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast
wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere
Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden
Morgen fast unmerkliche Schuppen von der
Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blätter-
narben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse,
Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke,
Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines
Krugens sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (3274) 7

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.

Schönheit
der Zähne.
Glycerin-Zahn-Crème
(sanitätsbehördlich geprüft.)
F. A. Sarg's Sohn & Co.
k. k. Hoflieferanten
in Wien. (2692) 26—18

Zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc. 1 Stück 35 kr.
In Laibach bei den Apothekern L. Groetschel, Wilh. Mayer,
Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Josef
Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan, Anton Krisper, Jakob Klauer.

Echt nur bei H. Kenda.

Für Gichtleidende!

Von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlene

Gicht-Wollwäsche

als: Leibchen, Beinkleider, Strümpfe
und Socken. (4049) 7

Echt nur bei H. Kenda.

Dasselbst auch Hauptdepôt der unverfälschten Normal-Jägerwäsche.

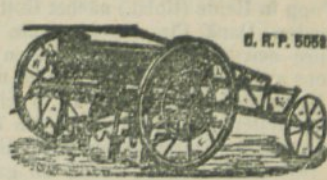
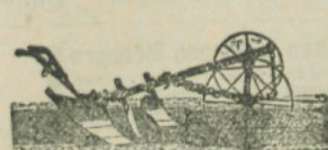
Das Cigarrettenpapier

„Le Griffon“

ist das Beste.

Hauptdepôt für Krain bei den Herren Vaso
Petričić und Ant. Krisper in Laibach.
(4340) 10—6

Schutzmarke.



Rudolf Sack in Plagwitz - Leipzig

ladet das p. t. landwirtschaftliche Publicum ein, seinen Bedarf an Original-Sack-
schen Maschinen und Geräthen und deren Bestandtheilen bei der in

Wien, I., Franz-Josefs-Quai Nr. 19, Hôtel Métropole

unter seiner Firma errichteten und geführten Verkaufsstelle gefälligst zu decken.
In dem Verkaufs-Etablissement sind in reicher Auswahl vorhanden: die anerkannt
besten Original-Sack'schen Universal-Stahl-Pflüge, Tiefcultur-Pflüge,
Untergrund-Pflüge, auch solche combinirt mit Universal-Pflügen, Wende-
Pflüge für Bergland, Pflüge und Geräthe zur Wein- und Hopfen-
cultur, zweischarige und dreischarige Pflüge, Eggen mit Stahl-
zinken, Drillmaschinen mit Schraubenstellung in verschiedenen Breiten
von 1 bis 3 Meter Spurweite und mit beliebiger Reihenzahl (3 bis 33 Reihen),
auch solche mit selbstthätiger Saatkasten-Regulierung, für Bergland vorzüglich
geeignet, Universal-Breitsäemaschinen mit Schraubenstellung und auch
mit selbstthätiger Saatkasten-Regulierung, Hackmaschinen, Kartoffel-
ausrodepflüge. Alle diese Sack'schen Original-Fabrikate werden zu mäs-
sigen Preisen in den Handel gebracht. Auch sind Maschinen und Geräthe
anderer Art, wie: Häcksel- und Rübenschneller, Göpel etc., von best-
renommierten Fabriken stets am Lager und zu billigsten Preisen
erhältlich. Alle Original-Fabrikate von Rudolf Sack in Plagwitz-Leipzig
müssen mit der obigen, gesetzlich geschützten Marke versehen sein.
Reich illustrierte Kataloge sowie Auskünfte jeder Art gratis und franco.
(8814) 10—8

Erstes Brünner Feintuch-Waren-Versandt-Geschäft

Bernhard Ticho (3517) 20—11

18 Krautmarkt BRÜNN, Krautmarkt 18

versendet mit Nachnahme:

Brünner Tuchstoffreste
für Winter-Anzüge, ein Rest 3.10
Meter, auf einen compl. Männer-
Anzug, fl. 5.—.

Winterrock - Stoffe
ein Rest 2.10 Meter zu einem compl.
Winterrock, in Schwarz, Braun und
Blau, fl. 5.50.

Winterrock - Stoffe
feinste Palmerstons, in allen Mode-
farben, 2.10 Meter, fl. 9.—.

Ueberzieher - Stoffe
feinste Qualität, 2.10 Meter auf
einen compl. Ueberzieher fl. 7.—.

Feinste Brünner Anzugstoffe
modernste Carreaux und Streifen,
3.10 Meter auf einen completen
Anzug, fl. 10.—.

Loden für Jagdröcke
und Mentschikoffs
2.10 Meter zu einem completen
Jagdrock, fl. 5.—.

Muster gratis und franco.

Elegant ausgestattete Musterkarten mit 400
Dessins an die Herren Schneidermeister unfrankiert.

Casino-Restaurations.
Sonntag den 3. November d. J.
Concert
der Musik-Kapelle des k. k. 17. Inf.-Regmts.
Anfang halb 8 Uhr. Eintritt 20 kr.
(4643) Hochachtungsvoll
M. Zierer.

Soeben erschienen:
Steirisches Tanz-Album fl. 1-20
Elite-Tanz-Album fl. 1-—
Komzak-Album fl. 1-50
Wiener Volksmelodien, Potpourri fl. 1-50
Ivanovici, Donauwellen, sämtl.
Stücke, für Clavier, 2hds. fl. —60
Janežič, Deutsch-sloven. Wörter-
buch, neu bearbeitet von Bartel,
broch. fl. 3, geb. fl. 3-60
Wiener Tanz-Album für 1890 ent-
hält 13 allerliebste Tanzstücke,
fl. 1-20, mit Post fl. 1-30
Aichelburg, Graf Eugen, Wald-
heimat, Walzer, fl. —90, mit Post fl. —95

Zu haben bei (4608) 3-3
J. Giontini
Buchhandlung in Laibach.

Ein der deutschen, italienischen
und slovenischen Sprache mächtiges
Fräulein
wünscht in einem Geschäfte unter-
zukommen. (4545) 3-3
Gef. Anträge werden unter **L. M.** an die
Administration dieser Zeitung erbeten.

Danksagung.
Ich fühle mich verpflichtet, Herrn J. J.
F. Popp in Heide (Holst.) nächst Gott meinen
innigsten Dank für die dauernde Heilung
meines seit 25 Jahren bestehenden Magen-
leidens auszusprechen. Das Leiden war 1885
so heftig, dass ich, seit 12 Wochen ans
Bett geheftet, hoffnungslos auf den Tod vor-
bereitet war. Durch dreimaligen Gebrauch
der vortrefflichen Cur wurde ich ganz, und
wie sich zeigte, dauernd von dem Leiden
befreit. Ohne Beschwerden geniesse ich jetzt
jede Speise, habe regelmässige Verdauung
und Appetit; darum innigsten Dank, und ge-
statte gern, dass diese Zeilen als Hinweis
für andere Leidende veröffentlicht werden.
Anselm Illmayer, Grundbesitzer.
Thörl bei Bruck a. d. Mur, 1. März 1888.
Vorstehendes bescheinigt der Wahrheit
gemäss: Der Gemeindevorsteher
Sattelhacker. (L. S.)

Zur Einleitung einer Cur verlange man
die Schrift „Magen- und Darmkatarrh“
gratis von **J. J. F. Popp in Heide** (Hol-
stein). (4286) 4-4

C. Karinger
empfiehlt den bewährten
Luftverschluss
für Fenster und Thüren; bester Schutz
gegen das Eindringen kalter Luft und des
Luftezuges. Lagernd — weiss und braun —
in drei Stärken von 5 bis 10 kr. pr. Meter.
(4396) 5-5

Anton Krejči
Congressplatz Nr. 8, Sternallee
empfiehlt sein grosses Lager der
feinsten Herren- und Knaben-
Hüte und Kappen
zu aussergewöhnlich billigen
Preisen. (3709) 10
Besonders grosses Lager in
aller Art Pelzwaren
feinsten Damen-Pelz-Mänteln und
Muffen, Stadt- und Reise-Pelzen.

≡ Slovenische ≡
National-Lieder
für Clavier und Gesang harmonisiert
erscheinen in acht Bänden à 32 Seiten in der
Herausgabe von
Ludvík Kuba
Poděbrady, Böhmen
(genügt für Adresse).

Ein Band mit Postversendung 40 kr. —
Das Abonnement auf die ganze Sammlung
3 fl. 20 kr. Das Werk kann man bei jeder
Buchhandlung, insbesondere aber bei dem
Herausgeber bestellen.

Anmerkung. Die Lieder sammelte zum
grössten Theile der Herausgeber selbst unter
slovenischen Landbewohnern auf seinen
Reisen in Kärnten, Steiermark, Krain und
dem Küstenlande im Jahre 1888 und 1889.
— Bisher erschienen vier Bände, enthaltend

63 Lieder.
Beinahe jedes Lied hat zwei besondere
Arrangements, und zwar: a) für den Gesang,
b) nur für das Clavier; **beide sind selb-**
ständig. Auf diese Art enthält die Samm-
lung bisher 102 Arrangements. Der Text
ist vollständig. (4178) 5-5
* Aber für Clavier ist jedes.

Zahnarzt
August Schweiger
ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr vor-
und von 2 bis 5 Uhr nachmittags. **Wohnt:**
Hôtel Stadt Wien, II. St., Nr. 23. —
Neue unübertreffliche Pariser Plombe, von
Autoritäten als die beste anerkannt — die
Farbe den Zähnen gleich — ersetzt die Gold-
plombe in ihrer Dauerhaftigkeit. (4570) 2

Alten u. jungen Männern
wird die preisgekrönte, in neuer ver-
mehrter Auflage erschienene Schrift
des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- u.
Sexual-System
sowie dessen radicale Heilung zur
Behrung empfohlen.
Franco-Zusendung unter Couvert
für 60 Kr. in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der **Selbst-**
befleckung (Onanie) und **geheimen**
Ausschweifungen ist das berühmte
Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
Lese es jeder, der an den **schreck-**
lichen Folgen dieses Lasters leidet,
seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-**
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 34, sowie durch jede Buch-
handlung. (2146) 36-13

Wer im
Zweifel
darüber ist, welches der vielen an-
gekündigten Heilmittel für sein Leiden am
besten paßt, der schreibe gleich eine Corre-
spondenzkarte an Richters Verlags-Anstalt
in Leipzig und verlange das illustrierte Buch:
„Der Krankenfreund.“ Die beigebrachten
Dankschreiben beweisen, daß Tausende durch
Befolgung der guten Rathschläge des kleinen
Büchleins nicht nur unnütze Geldausgaben
vermieden, sondern auch bald die
ersehnte Heilung gefunden
haben. — Zusendung
kostenlos.

Zu der Apotheke des Herrn G. Piccoli und
des Herrn Ludwig Groetschel. (4558) 18-1

Geschäfts-Uebernahme.
Ich erlaube mir, hiemit ergebenst anzuzeigen, dass ich die
Restauration
in der neuen Schiessstätte
übernommen habe und ebenso, wie mein Vorgänger, eifrigst bestrebt sein
werde, meine hochgeehrten p. t. Gäste mit gutem Kaffee, Thee, Chocolate,
mit kalten und warmen Speisen, mit frischem Bier, echten Unterkraiser
und Wiseller Weinen zur vollsten Zufriedenheit zu bedienen. Einem recht
achtungsvoll
Andreas Zallar
Restaurateur.
(4641)

Einladung
zu der am **Montag, den 4. November 1889**, um 4 Uhr nachmittags
im blauen Zimmer des Casinogebäudes, I. Stock, abzuhaltenden
ausserordentlichen
26. Generalversammlung
der **Gründer und Wohlthäter** (nach §§ 6 und 8 der Statuten) des
Elisabeth-Kinderspitals
in Laibach.
Tagesordnung:
1.) Mittheilungen des Vorsitzenden; 2.) Wahl eines Obmannes;
3.) allfällige Anträge.
Laibach am 31. October 1889.
(4634) 2-2 Der Verwaltungsrath.

Exotische Wertpapiere
vornehmlich nachstehende Actien:
Franco-österr., Franco-ung. Bank,
Schellenhofer, Pilsner, Egerer Brauerei,
Gaudenzdorfer und Triester Gasanstalt,
Dianabad, Hôtel Lamm,
Neue Wr. Omnibus,
Beamtenbauverein und steir. Baugesellschaft,
Ban- und Verlehrs-Gesellschaft,
Nädrager Eisenindustrie,
Kronstädter und Kossitzer Bergbaugesellschaft,
Niederöstr. Bauverein,
Wiener Localbahn
Spiegelgründe- und Union-Certificate,
Raaber Dampfschiffahrts-Gesellschaft,
Eisenbahn- und Dampfschiff-Genossenschaft u.
alle Loosgewinnscheine
Speculations-Aufträge für die Wiener Börse führe ich gegen mässige
Deckung zu den coulantesten Bedingungen solidest aus und bin jeder-
zeit bereit, durch die mir zugeborene stehenden wertvollen Infor-
mationen meinen p. t. Committenten mit gewissenhaften Rathschlägen
zu dienen.
Edmund Grün, Wien, I., Goldschmiedgasse 2.
Bank- und Wechselgeschäft
Special-Comptoir für alle Gattungen exotischer Wertpapiere.

Vor Nachahmung geschützt
durch Muster und Marke.
Magen-Salz
von (2533) 24-21
Julius Schaumann
landschaftl. Apotheker in Stockerau
bei gestörter Verdauung u. gegen
Magenleiden seit vielen Jahren
bewährtes, diätetisches Mittel.
Zu haben in allen renommierten Apo-
theken der österr.-ungar. Monarchie.
Preis 1 Schachtel 75 kr.
Versandt per Post bei Abnahme von
mindestens 2 Schachteln gegen Nach-
nahme.
Haupt-Depôt: Landschaftl. Apo-
theke des **Julius Schaumann** in
Stockerau.

Ins Kinderherz.
Gedichte von
Louise Pessiack
8°, 178 Seiten.
Wir haben uns im Einverständnisse mit
der Verfasserin entschlossen, das obige, in
unserem Commissions-Verlage erschienene
Buch im Preise zu ermässigen, und hoffen
wir, dass der nunmehrige niedrige Preis:
50 Kreuzer statt früher 1 fl. 50 kr.,
jeder Familie die Anschaffung der reizenden,
warm zum Kinderherzen sprechenden Ge-
dichten ermöglichen wird. (4216) 6
Zahlreichen Bestellungen sehen entgegen
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Hustenden Kindern
reiche man „Kärntner Römer-Quelle“
mit gewärmter Milch oder mit Zucker!
In Laibach bei **M. E. Supan**. (4413) 12-1

FLASCHEN-BIER.

Casino-Restaurations Laibach.
Empfehle das ausgezeichnete, stets frisch gekühlte
Märzen-Bier
aus der Ersten Grazer Actien-Brauerei
in Patent-Literflaschen, à 20 kr. das Liter, franco ins
Haus. Bestellung nach aussen prompt.
Hochachtungsvoll
M. Zierer.